PRESSEMITTEILUNG

11.12.2019

Vollsperrung der BAB 7 in Fahrtrichtung Hannover zwischen den Anschlussstellen Northeim Nord und Seesen sowie in Fahrtrichtung Kassel zwischen den Anschlussstellen Seesen und Echte wegen Brückenabbruch vom 13. bis 15.12.2019

Via Niedersachsen mit den Gesellschaftern VINCI Concessions Deutschland GmbH (50%) und Meridiam Investments SAS (50%) ist verantwortlich für die Planung, den Ausbau, die Modernisierung, den Betrieb und die Erhaltung der BAB 7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten-Partnerschaft (ÖPP).

Aufgrund des Abbruches eines Brückenbauwerks der B248 alt ist eine

→ **Vollsperrung der BAB7,**

Richtungsfahrbahn Hannover
zwischen den Anschlussstellen Northeim Nord und Seesen,

sowie auf der Richtungsfahrbahn Kassel
zwischen den Anschlussstellen Seesen und Echte,

ab Freitag, 13.12.2019, 20:00 Uhr, bis Sonntag, 15.12.2019, 18:00 Uhr,

notwendig.

Die Park- und WC-Anlage Schwalenberg in Fahrtrichtung Kassel ist ab Freitag, 13.12.2019, 8:00 Uhr, gesperrt und während der Vollsperrung nicht verfügbar.

In Fahrtrichtung Hannover ist die Anschlussstelle Echte während der Maßnahme gesperrt.

→ **Umleitungsempfehlung in Fahrtrichtung Kassel**

Während der Sperrung wird der Verkehr in Fahrtrichtung Kassel an der Anschlussstelle Seesen abgeleitet und über die beschilderte Umleitungsstrecke U62a via Bad Gandersheim, Kalefeld zur Anschlussstelle Echte geleitet.

// DATEN UND FAKTEN
Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN
Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER
Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER
Steffen Schütz
T: 030-698087-17
presse@via-niedersachsen.de

PRESSEMITTEILUNG

→ **Umleitungsempfehlung in Fahrtrichtung Hannover**

Während der Sperrung wird der Verkehr in Fahrtrichtung Hannover an der Anschlussstelle Northeim Nord abgeleitet und über die beschilderte Umleitungsstrecke U13a zur Anschlussstelle Seesen geleitet. (Vor Abriss der alten Brücke wird das neue Bauwerk in Betrieb genommen.)

→ **Betroffene Ortschaften**

u. a. Northeim, Echte, Bad Gandersheim, Seesen, Kreiensen, Honstedt

Verkehrsteilnehmer/innen werden zur Stauvermeidung ausdrücklich gebeten, den beschilderten Umleitungsstrecken zu folgen und nicht etwaigen, anderslautenden Anweisungen von Navigations-systemen.

Das Einrichten der Sperrung kann 15-30 Minuten vor oder nach der in der Pressemitteilung genannten Sperrzeit stattfinden. Das Aufheben der Sperrungen kann sich aufgrund des Baufortschritts verzögern. Aufgrund der Maßnahme kommt es zu Behinderungen, für die wir um Verständnis bitten.

Zusätzliche Informationen

// DATEN UND FAKTEN
Länge der Projektstrecke: 60 km, davon 29,2 km Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN
Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre, davon ca. 441 Mio. € Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER
Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER
Steffen Schütz
T: 030-698087-17
presse@via-niedersachsen.de

PRESSEMITTEILUNG

(Stand der Information 4/2018)

Über Via Niedersachsen GmbH & Co. KG

Via Niedersachsen ist privater Betreiber der ca. 60 km langen Projektstrecke der BAB A7 zwischen Bockenem und Göttingen im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft (ÖPP). Die Bundesautobahn A7 ist mit rund 1.000 Kilometern die längste Nord-Süd-Transitautobahn in Deutschland. Sie reicht von der dänischen Grenze bei Flensburg bis nach Füssen an der österreichischen Grenze und ist Deutschlands wichtigste transeuropäische Verkehrsader – hoch frequentiert vom Schwerlastverkehr sowie Wochenend- und Urlaubsverkehr. Bis Ende 2021 werden 29,2 Kilometer, der insgesamt 60 Kilometer langen Projektstrecke, unter laufendem Betrieb ausgebaut und modernisiert. Nach ihrer Fertigstellung wird sie zu Deutschlands modernsten Verkehrsadern gehören und durch Via Niedersachsen über einen Zeitraum von 30 Jahren betrieben. Zum Betriebsdienst gehören der Winterdienst, Streckenkontrollen, Reinigung, landschaftspflegerische und verkehrssichernde Maßnahmen. Darüber hinaus verantwortet Via Niedersachsen die Erhaltung der kompletten Infrastruktur, die Wartung der Ausstattung sowie umfangreiche Serviceangebote auf Park- und WC- bzw. Tank- und Rastanlagen. Gesellschafter des Betreibers sind VINCI Concessions (50 %) und Meridiam (50 %). www.via-niedersachsen.de

Über VINCI Highways

Mit operativen Projekten in 13 Ländern finanziert, baut und betreibt die VINCI Concessions-Tochter VINCI Highways in Verbindung mit lokalen Partnern Straßen- und Autobahninfrastruktur sowie Mautsammellösungen. Das Netzwerk von VINCI Highways erstreckt sich über 3.100 km weltweit, darunter fast 1.900 km Straßen und Autobahnen im Bau oder Modernisierung. Tag für Tag profitieren fast 2 Millionen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer von höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards auf VINCI Straßen. www.vinci-concessions.com

Über MERIDIAM

Meridiam, gegründet 2005, ist ein unabhängiger Investmentfonds, der sich auf die Entwicklung, Finanzierung und das langfristige Management von öffentlicher Infrastruktur spezialisiert hat. Mit Niederlassungen in Paris, New York, Toronto, Istanbul und Dakar ist Meridiam ein führender Investor in öffentliche Infrastruktur in Europa, Afrika und Nordamerika. Mit einem verwalteten Portfolio im Wert von 5 Milliarden EUR (US$ 5.5 Milliarden), hat Meridiam inzwischen in über 50 Projekte investiert. Als „Global Infrastructure Fund of the Year 2015“, zum vierten Mal von IJ Global ausgezeichnet, ist Meridiam einer der ersten Investoren und Asset Manager, der die ISO9001 Qualifizierung für seinen nachhaltigen Investmentprozess erhalten hat. Meridiam ist ein Gründungsmitglied der Long Term Infrastructure Investors Association (LTIIA). www.meridiam.com

// DATEN UND FAKTEN
Länge der Projektstrecke:
60 km, davon 29,2 km
Ausbaustrecke

// FINANZVOLUMEN
Ca. 1 Mrd. € über 30 Jahre,
davon ca. 441 Mio. €
Investitionskosten

// ANSPRECHPARTNER
Philippe Rossignol
Geschäftsführer

// PRESSESPRECHER
Steffen Schütz
T: 030-698087-17
presse@via-niedersachsen.de